



Wichtige Mitteilung

Liebe Mitglieder

An unserer Generalversammlung vom 11. Februar 2017 werden wir über einen sehr wichtigen Antrag abstimmen.

Wir wollen die Swiss Lanna Society in Thailand legalisieren. Bisher sind alle unsere Aktivitäten in Thailand von den Behörden weder beanstandet noch kontrolliert worden. Dies obwohl nach thailändischem Recht alle Vereinigungen, die einen Vorstand und Statuten haben und regelmässige Veranstaltungen durchführen, registriert sein müssen.

Wir wollen die Gesetze unseres Gastlandes einhalten. Auch wenn diese Registrierung mit hohen Kosten und einem enormen administrativen Aufwand verbunden ist.

Für Euch als Mitglieder wird sich nichts ändern. Der Vorstand jedoch muss sich dann an die Gesetze halten. Vorstandsmitglieder benötigen ein Arbeitsvisum, auf den Einkünften bezahlt der SLS Steuern und die Buchhaltung wird von einem Revisionsbüro kontrolliert.

Unser Antrag lautet wie folgt:

Die Swiss Lanna Society wird als Society nach thailändischem Recht errichtet und bei der Registrierungsbehörde eingetragen.

Für das Vereinsjahr 2017 bezahlt jedes Mitglied einen einmaligen Solidaritätsbeitrag von 1'000 Baht und wird damit automatisch Mitglied des neuen Vereins.

Die Einschreibgebühr für Mitglieder und Sponsoren beträgt neu THB 1'500.

Begründung:

Nach Art. 78 des Thailändischen Zivilgesetzes müssen sich Gruppen, die sich regelmässig treffen, einen Vorstand, einen offiziellen Namen und Statuten haben, registrieren.

Die Swiss Lanna Society hat zwar Statuten, diese sind aber nach schweizerischem Recht gestaltet. In der Schweiz ist eine Registrierung nicht notwendig. Deshalb wurde auch hier bisher darauf verzichtet.

Der Vorstand der Swiss Lanna Society ist dafür bestrebt, dass wir uns an die Vorschriften und Gesetze unseres Gastlandes halten. Es ist für uns auch sehr wichtig, in Zukunft ganz offiziell und ohne Angst vor Repressionen irgendwelcher Art, unseren vielfältigen Aktivitäten nachgehen zu können.

Die Registrierung und alltäglich Abwicklung in der Zukunft stellen einen beträchtlichen finanziellen Mehraufwand dar, da damit auch verschiedene zusätzliche Auflagen verbunden sind:

- Die Mitglieder des Vorstandes für ihre Tätigkeit ein Arbeitsvisum.*
- Die Statuten müssen errichtet und registriert werden.*
- Die Buchhaltung muss nach thailändischem Recht erstellt und von einer Treuhandfirma jährlich revidiert werden.*
- Sämtliche Einkünfte des Vereins müssen versteuert werden.*

Aus diesem Grund beantragen wir einen einmaligen Solidaritätsbeitrag von 1'000 THB pro Mitglied und erhöhten die Einschreibgebühr auf 1500 THB. Mit diesem Geld kann der Verein errichtet und eingetragen werden. Die in der Zukunft entstehenden laufenden Kosten können mit den Mitgliederbeiträgen beglichen werden.

Wir bitten Euch, an dieser sehr wichtigen Sitzung teilzunehmen.

Im Namen des Vorstandes

Christine Löhner